

120 Stunden „Manpower“ investiert



Die gewählten Vorstandsmitglieder und der zweite Kassenprüfer zusammen mit dem 1. VzWWI-Vorsitzenden und dem Ortsvorsteher (von links): Fritz Kreikemeier, Wilfried Greune, Helmut Stützer, Hartmuth Nienstedt, Uwe Ernst und Elke Ernst-Groß. (Foto: Bordfeldt)

Der Verein zur Wahrung Willenser Interessen hat viel geschafft und ebenso viel vor

Dass der Verein zur Wahrung Willensener Interessen (VzWWI) im zurückliegenden Jahr viel auf die Beine gestellt und für dieses Jahr ebenso viel auf der Liste stehen hat, machte der 1. Vorsitzende Uwe Ernst, während der Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Willensen ganz deutlich. Dass die Mitglieder damit einverstanden waren und sein werden, machten diese bei der einstimmigen Wiederwahl der Vorstandsmitglieder klar.

So legte er offen dar, dass beispielsweise beim Arbeitseinsatz rund um die Gänsekuhle rund 120 Stunden „Manpower“ und etwa 50 Stunden Laufzeit der eingesetzten Motorgeräte investiert wurden. Weiter wurde für eine neue Wegführung seitens der Berliner Straße, für die Entnahme und Entsorgung von Fichten sowie die Entkusselung (Entfernung junger Gehölze) der Wiesenflächen gesorgt worden.

Zusammen mit dem TSV und der Freiwilligen Feuerwehr Willensen habe man sich um das Osterfeuer und die Verpflegung der Gäste gekümmert, was in diesem Jahr nicht anders sein dürfte. Außerdem seien zwei weitere Ruhebänke aufgestellt worden, sodass der VzWWI zurzeit 25 Bänke rund um Willensen betreut. Weiter sei – ebenfalls zusammen mit dem TSV – eine Pflegevereinbarung über gemeindeeigene Grün- und Beetflächen geschlossen worden. Aber auch in dem nicht mehr ganz so neuen Jahr werde man die Hände nicht in den Schoß legen. Immerhin sollen am 27. April alle Spielgeräte auf dem Spielplatz gereinigt und neu gestrichen werden. Die Kremserfahrt wird am 1. Mai zusammen mit dem TSV und dem SoVD-Ortsverein gestartet und zum Nienstedter Forsthaus führen. Gemeinsam soll am 31. August auch die Bustagestour gestartet werden. Sie wird nach Lengenfeld unterm Stein führen, wo eine Draisinenfahrt, ein Baumwipfelpfad im Hainich und das Grenzlandmuseum Teistungen auf die Besucher warten.

Abschließend dankte Ernst dem TSV und dem SoVD sowie der Dorfgemeinschaft Leben und Wohnen in Eisdorf (DoLeWo), insbesondere für die gute Zusammenarbeit bei der Gestaltung des Dorfgemeinschaftshauses, welches im letzten Jahr 50 Mal vermietet war.

Hartmuth Nienstedt wiederum war nicht nur als Kassenwart des VzWWI zugegen, sondern erstmals auch als Ortsvorsteher von Willensen. Als dieser überbrachte er die besten Wünsche und das erste Flachgeschenk seit seines Amtsantritts. Übrigens zählen zu den 144 Mitgliedern auch 17 aus anderen Orten.

Die Wahlen brachten folgende Ergebnisse: Günter Heidelberg (2. Vorsitzender), Elke Ernst-Groß (Schriftführerin), Wilfried Greune (Vorsitzender des Arbeitskreises Vogel- und Naturschutz), Fritz Kreikemeier (Vorsitzender des Festausschusses), und Helmut Stützer ist neuer zweiter Kassenprüfer.



Beitrag eingestellt von
Sandy Heinkel
aus Seesen
am 27.03.2013